

# Friedensfahrradtour 2022 Bayern

## Teilnehmendeninformation

### WiK

**A: Allgemeines**

**B: Aktionsradtour 2022**

**C: Ausrüstung - Kosten - Rückfragen – Anmeldung**

### Wichtiges in Kürze

- Corona-Besonderheiten

Wir empfehlen, vor der Anreise zumindestens einen Schnelltest durchzuführen. Und einen weiteren mitzuführen, wenn unterwegs Corona-typische Symptome auftreten sollten. Das Corona-Merkblatt ist Teil der Teilnahmebedingungen, siehe unter C.

- **Anreise zum Sportplatz des TSV Fichte, Türkenstr. 37, Ansbach:**  
<https://www.tsvfichte.de/> Der Sportplatz liegt ca. 2,5 km südwestlich des Bahnhofs.

**Mit Bahn:** Ansbach liegt an der Strecke Nürnberg – Stuttgart-

**Mit Auto** über die A6, Ausfahrt Ansbach Süd

- Bei der Friedensfahrradtour werden Fotos/Videos ect gemacht, auch für Medienmitteilungen. Wer nicht auf einem Bild ect erscheinen will, bitte ausdrücklich mitteilen.
- E-Mail-Adressen, Tel- oder Mobil-Nr sind ausschließlich für die interne Kommunikation gedacht, eine Weitergabe ist ausdrücklich untersagt (Datenschutz).
- Anmeldung über [oberpfalz@dfg-vk.de](mailto:oberpfalz@dfg-vk.de) [erlangen@dfg-vk.de](mailto:erlangen@dfg-vk.de)
- TN-Beitrag: wir bitten um Vorabüberweisung (siehe weiter unten). Eine Barzahlung am ersten Tag ist aber auch möglich. Wer Ermäßigungen braucht / in Anspruch nehmen will, bitte bei der Anmeldung Bescheid geben.
- Bei der Anmeldung angeben, ob er/sie im eigenen Zelt oder im Gruppenzelt schläft, ob er/sie vegetarisch/vegan/hallal/koscher isst oder ob irgendwelche Unverträglichkeiten bestehen.
- Und beachten: die Verfasser dieser Zeilen denken auch nicht an alles. Bei Bedarf einfach nachfragen.

## A. Allgemeines:

### **Was bedeutet „Friedensfahrradtour“ ?**

Eine Gruppe von ca. 25-35 RadfahrerInnen wird in der Woche vom 6. bis 13. August 2022 auf 6 Tagestouren etwa 400 km unterwegs sein. Die einzelnen Tagesetappen sind etwa zwischen 60 km und 70 km lang.

Das Mitfahren ist auch auf Teilstrecken möglich (einzelne Tage oder auch nur einzelne Stunden). Sie erhalten vorher detaillierte Infos zu jeder Etappe.

Wir werben für zivile Konfliktbearbeitung und Sozialer Verteidigung, gerade in Hinblick auf den Ukraine-Krieg. Wir werden dabei Rüstungsbetriebe und Militärstandorte anfahren, um dort in diversen Aktionen für Abrüstung und friedliche Konfliktlösungen einzutreten. Halt gemacht wird in Fußgängerzonen oder auf zentralen Plätzen, wo wir mit einem Infotisch unser Anliegen erläutern und versuchen, mit Passanten ins Gespräch zu kommen. Gelegentlich gibt es Einladungen von friedensaktiven Menschen vor Ort oder eine kleine Erfrischung bei einem **"Bürgermeister für den Frieden" (Mayor for Peace/MfP)**.

Die Teilnehmer der Fahrradtour und die Öffentlichkeit erhalten Informationen über die einzelnen Standorte und deren Bedeutung für die Kriegsmaschinerie.

### **Politische Ziele:**

Schwerpunkt der Radtour "Auf Achse für Frieden und Abrüstung" sind das Aufzeigen von Alternativen zur militärischen Verteidigung. Auch machen wir immer wieder friedliche Protestaktionen vor Einrichtungen der Bundeswehr und an Rüstungsbetrieben wie Airbus Helicopters u.a. Ebenso spielt Konversion eine wichtige Rolle, sowohl abgeschlossene wie anzustrebende.

Wir wollen mit der Tour interessierte Teilnehmer wie auch unbeteiligte Passanten über diese Themen informieren und die Öffentlichkeit für die Gefahren, die von Rüstungswettläufen ausgeht, sensibilisieren. Wir wollen Sicherheit neu denken und Alternativen zur militärischen Konfliktbekämpfung aufzeigen.

Wir unterstützen die „Aktion Aufschrei“, die ein grundsätzliches Verbot von Rüstungsexporten fordert. Doch letztlich geht unsere Forderung weiter: Wir richten uns gegen Kriege als Mittel der Politik und treten für eine ausschließlich zivile Konfliktlösung ein. Wir fordern ein schrittweises Abrüsten mit dem Ziel, Militär abzuschaffen.

### **Alle Aktionen verlaufen gewaltfrei.**

Die Teilnahme daran ist jedem freigestellt. Wer sich nicht aktiv betätigen möchte, grenzt sich hierdurch nicht aus. Viele TeilnehmerInnen sind in der Friedensszene engagiert und/oder vertreten sonstige alternative Standpunkte z.B. in den Bereichen Umwelt- und Sozialpolitik. Genauso finden aber aufgeschlossene Menschen zu uns, die in erster Linie aus Freude am Radfahren und am geselligen Beisammensein mit unkonventionellen Menschen teilnehmen.

Die Radgruppe bemüht sich insgesamt um ein auffälliges Erscheinungsbild, z.B. mit Friedensfahnen und kleinen Transparenten an den Fahrrädern (auch hierüber kann jeder Teilnehmer selbst entscheiden). Sie finden auf unserer Homepage Berichte und Bilder von unseren bisherigen FriedensFahrradTouren

Die **Länge der Tagesetappen** liegt zwischen 50 und 80 km. Wir bemühen uns um eine möglichst „schonende“ Streckenführung mit landschaftlich reizvollem Verlauf. Für die Etappen lassen sich einige Steigungen aber nicht vermeiden. Das Tempo ist moderat; die Durchschnittsgeschwindigkeit der Gruppe wird mit 15 km/h in der Planung angenommen. Auf schwächere Teilnehmer wird Rücksicht genommen. Es können ggf. Teilabschnitte auch im Begleitfahrzeug mitgefahren werden.

Das **Gepäck** wird im Begleitbus mitgeführt. Es sollte aber dergestalt sein, dass es im Notfall auch auf dem Rad transportiert werden kann.

Wir **übernachten** bei Privatpersonen, in Naturfreundehäusern, auf Campingplätzen, auf Sportplätzen, in Kirchengemeinden oder Jugendherbergen. Wer ein eigenes Zelt mitbringen kann, sollte dies tun. Es steht daneben auch ein Gruppenzelt mit ca. 12 Plätzen zur Verfügung. Ein Familienzelt mit 2 Schlafkabinen kann bei rechtzeitiger Anfrage ausgeliehen werden.

---

## **B. Aktionsradtour 2022**

---

Hier folgt die detaillierte Planung der einzelnen Tage Es ist der derzeitige Planungsstand und wird laufend aktualisiert.

### **Termin:**

Die Aktionsfahrradtour 2022 ist geplant vom Sonntag, 05.08.2022 bis Freitag, 12.8.2022. Der 6. August ist ein Aktionstag in Ansbach (Hiroshima-Gedenken) und dient desweiteren zur Vorbereitung und Teamfindung.

Die Anreise ist bereits am Freitag, 5. August, ab ca. 16.00 Uhr möglich. Die Abreise ist am 13. August nach Frühstück und Abschlussrunde geplant.

Die Anreise nach Ansbach und die Abreise von Passau erfolgt durch die Teilnehmer individuell und ist selbst zu organisieren. Sie ist nicht im Teilnahmebeitrag enthalten.

### **Aktuelle Planung - Stand: Juni 2022 - Änderungen vorbehalten:**

(Der Zeitplan ist immer vorläufig; selbst während der Tour können sich noch Änderungen ergeben). Alle angemeldeten Teilnehmer werden sofort informiert, wenn sich etwas ändert.

### **Vorabend, 5. Augsut**

Ist vor allem zum Kennenlernen gedacht, bissl Musik, Fete, Quatsch machen. Während der Radtour selbst wird nicht gelacht, wir sind bitterernst.

Es ist vor allem für jene, die weitere Anreisen haben oder die vorm Radeln auch mit anderen quatschen wollen.

### **Auftakt:**

Am Sa, 6. August wird kaum gefahren. Am Nachmittag fahren wir im Rahmen des Hiroshima-Gedenkes u.a. zur US-Kaserne im OT Katterbach. Ansonsten wollen wir den Tag nutzen zum Kennenlernen untereinander. Wie verhalten wir uns auf der Straße, bei Ortsdurchfahrten, bei Infoständen. Wie bei Störern, Problemen mit Anrainern, mit der Polizei. Wie wird zusammengearbeitet bei Zeltaufbau, beim Gepäcktransport, beim Essenmachen.

Ein weiterer Teil beschäftigt sich mit den Inhalten der Friedensfahrradtour: was fahren wir an, weswegen protestieren oder unterstützen wir.

### **Der weitere Verlauf:**

#### **So 7.8. Ansbach - Nördlingen**

65 km, Übernachtung: Sporthalle

#### **Mo 8.8. Nördlingen - Augsburg**

85 km, über Donauwörth. Übernachtung Camping „Bella Augusta“

#### **Di 9.8. Augsburg – Freising**

75 km, Übernachtung Vöttinger Weiher

#### **Mi 10.8. Freising – Landshut**

45 km. Übernachtung TSV Landshut-Aulohe

#### **Do 11.8. Landshut - Deggendorf**

80 km, Übernachtung CampingDonaustrandhaus

#### **Fr 12.8. Deggendorf - Passau**

60 km, Übernachtung: Camping Passau

#### **Sa 13.8. Rückreisetag**

Abschlussrunde, Abreise

Unterwegs werden viele bekannte und weniger bekannte Rüstungsfirmen und militärische Anlagen besucht und den Radlern werden Informationen gegeben. Es werden Informations-Flugblätter verteilt und Unterschriften für unser Projekt ["Friedenserklärung"](#) gesammelt.

### **Wir weigern uns Feinde zu sein! Frieden braucht Entrüstung!**

Wir wollen mit unseren Aktionen ein friedliches Zeichen setzen

**Diese Angaben geben lediglich einen Überblick. Es können sich immer noch Änderungen sowohl im genauen Streckenverlauf als auch für die genauen Übernachtungsplätze ergeben.**

Die angemeldeten Teilnehmer werden direkt über die weiteren Einzelheiten und den aktuellen Planungsstand informiert (genaue Übernachtungsorte, Routenverlauf, geplante Aktionen).

**Wir empfehlen sich jetzt anzumelden, damit wir die Zahl der Übernachtungsplätze und Verpflegungsmengen einplanen können.**

**Auch, wenn Sie keinen Übernachtungsplatz brauchen und sich selbst versorgen, ist eine Anmeldung erwünscht. Das erleichtert uns die Gesamtorganisation.**

## **C. Ausrüstung - Kosten - Rückfragen - Anmeldung**

### **Voraussetzungen:**

Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein eigenes verkehrssicheres Fahrrad mit Gangschaltung und guter Bereifung. Sie brauchen das Selbstvertrauen, dass Sie etwa 60-80 Tageskilometer auf dem Fahrrad bewältigen können (bei mäßigem Gruppentempo; wir stellen keine besonderen "sportlichen" Anforderungen und es gibt auch die Möglichkeit, einmal ins Begleitfahrzeug auszuweichen). Die Bereitschaft sich in der Gruppe sozial zu verhalten - wir warten, wenn jemand nicht mitkommt und helfen einander, wenn es irgendwelche Probleme gibt - ist selbstverständlich. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich zur Gewaltfreiheit gegenüber Polizei oder Personen, die an den politischen Zielen unseres Protestes tätig sind, sowie selbstverständlich gegenüber anderen Teilnehmern und Menschen, denen wir sonst begegnen.

Wir wollen überzeugen, nicht verletzen!

### **Ausrüstung:**

Auf Grund unserer bisherigen Erfahrungen haben wir die große Bitte an alle, ihre Räder auf ihren **technischen Zustand** hin prüfen zu lassen! Vor allem die **Bremsen** müssen in einwandfreiem Zustand sein; ebenso natürlich **Schaltung, Ritzel und Bereifung**. Einen Ersatzschlauch in passender Größe sollte jeder Radler dabei haben.

Allen Teilnehmern wird das Tragen eines Fahrradhelms dringend empfohlen.

Minderjährige Teilnehmer benötigen **zwingend** einen intakten Helm - sonst dürfen sie nicht mit! Alleinreisende Minderjährige zusätzlich ein schriftliches Einverständnis / Sorgerechtsübertragung ihrer Sorgeberechtigten (Vorlage beim Orga-Team erhältlich).

Den Ausschluss von Teilnehmern wegen schlechtem technischen Zustand des Fahrrads oder wegen gefährdenden Fahrverhaltens behalten wir uns ausdrücklich vor.

Obwohl wir immer ein paar Schläuche, Ventile, Seilzüge und Werkzeug im Bus dabei haben, empfehlen wir den Teilnehmern auch selbst noch eine kleine Werkzeugausrüstung mit zu nehmen, um Pannen vor Ort schnell beheben zu können. Dies gilt insbesondere für Spezialräder oder spezielle Vorrichtungen! Grundsätzlich ist jeder für den Zustand seines Fahrrads selbst verantwortlich. Das Werkstattteam übernimmt keine Generalüberholung! Es wäre schade, wenn jemand wegen einer nicht behebbaren Panne die Weiterfahrt abbrechen müsste.

Für den (in den Vorjahren nie eingetretenen) Fall eines Ausfalls des Begleitfahrzeuges ist es auch erforderlich, dass das Gepäck so gebündelt ist, dass es notfalls am Fahrrad transportiert werden kann. Grundsätzlich erfolgt der Gepäcktransport aber im Begleitfahrzeug.

Wer ein leicht transportables Zelt hat, sollte dieses mitbringen, da das Gruppenzelt nicht für alle ausreicht. Bitte gebt bei der Anmeldung an, ob Ihr ein eigenes Zelt habt.

## **Hygienekonzept 2022 (Stand Mitte Juni)**

Auch vor dem Hintergrund einer aktuell zurückgegangenen Ansteckungsgefahr, die ja aber keine allgemeine Entwarnung bedeutet, wollen wir für die Tour einige Regeln zum Schutz vor Corona aufstellen. Daher

... empfehlen wir einen aktuellen negativen Antigentest für die Teilnahme. Eine Impfung auf dem letzten Standard wird empfohlen.

...halten wir grundsätzlich die Abstandsregeln (2m) im Freien und in geschlossenen Räumen ein. Zusätzlich tragen wir in geschlossenen Räumen medizinische Masken.

Bei Veranstaltungen und Zusammenkünften innerhalb der Teilnehmergruppe kann im Freien und in gut durchlüfteten Räumen auf die Maske verzichtet werden. Abstands- und Hygieneregeln halten wir auch dann ein.

Wir achten auf Handhygiene, wann immer das möglich ist, vor Allem vor und nach Mahlzeiten, vor und nach Einkäufen, bei der Nutzung von ÖPNV und anderen öffentlichen Einrichtungen.

Jugendherbergen/ Gruppenhäuser

Wir orientieren uns an den Vorgaben der jeweiligen Häuser.

### **Verpflegung:**

Für Verpflegung wird unterwegs weitgehend gesorgt. Wer auf eine besondere Kost angewiesen ist, (z.B. wg. Allergien, Diabetes etc.) sollte sich vorab mit uns in Verbindung setzen um zu klären, inwieweit bei der allgemeinen Verpflegung hierauf Rücksicht genommen werden kann. Wir bemühen uns, soweit dies mit der Gruppe machbar ist, auf besondere Situationen Rücksicht zu nehmen.

### **Unkostenbeitrag:**

Teilnahme an der Gesamttour: € 280,-- , höhere "Soli"-Beiträge sind immer erwünscht, damit wir auch Einkommensschwächeren Ermäßigungen ermöglichen können.

### **Tagesmitradler:**

Teilnahme an Einzeltagen mit Übernachtung: € 40,--

Teilnahme an Einzeltagen ohne Übernachtung: € 18,--

Die Unkostenbeiträge sollen die Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Gepäcktransport abdecken.

Für Menschen, die nicht an den organisierten Gruppenübernachtungsorten teilnehmen möchten, sind wir auf Anfrage gerne behilflich, ortsnahe Gaststätten oder Hotelübernachtungen zu finden. Diese Übernachtungen müssen aber von Ihnen selbst organisiert und bezahlt werden.

**Ermäßigungen sind möglich.** Wir möchten nicht, dass die Teilnahme am Geld scheitert. Bitte erkundigt euch in der DFG-VK-Geschäftsstelle, Tel.: 089-89623446 oder den Kontaktmenschen.

Da wir aber ohnehin sehr eng kalkulieren (angestrebt ist Kostendeckung - kein Gewinn(!)), sind wir auf zusätzliche „**Spenden**“ angewiesen, die die Ermäßigungen ausgleichen sollten. Die Teilnahme sollte nicht am engen Budget scheitern; wir setzen hier auf gegenseitige Solidarität.

Kontakt und Anmeldung:

Für Rückfragen kontaktieren sie uns bitte per  
oberpfalz@dfg-vk.de oder erlangen@dfg-vk.de

Anmeldung:

e-mail unter: [muenchen@dfg-vk.de](mailto:muenchen@dfg-vk.de) Telefon: 089 89 62 34 46

Wir bitten um Anmeldung bis "sofort". Die Anmeldung erfolgt vorrangig über Mail, aber auch telefonisch oder mit der Post.

DFG-VK-Gruppe München

Fraunlobstr.24

80337 München

Wir bitten den Teilnehmerbeitrag vorab auf folgendes Konto zu überweisen:

HMV-Bildungswerk-Konto (steuerlich absetzbar)

Konto-Nr.: 82 171 20 800, BLZ : 430 609 67

IBAN: DE37 4306 0967 8217 1208 00

BIC: GENODEM1GLS, GLS-Bank